

Bericht des 1. Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung am 28.10.2010

Liebe Mitglieder in unserem TSV Jarplund-Weding e.V. Ich möchte die von Wilfried Tetens eingeführte Tradition, den Bericht des 1. Vorsitzenden schon zur Mitgliederversammlung in schriftlicher Form vorzulegen beibehalten. Im Gegensatz zu den bisherigen Berichten werde ich die Vortragsform verbinden, also nicht nur verlesen sondern auf das vergangene Sportjahr eingehen.

Das Sportjahr 2009 / 2010 war geprägt von einer guten Zusammenarbeit der Sparten unseres Sportvereines. Diese gute Zusammenarbeit setzte sich nahtlos im Vorstand fort. Auch unsere neuen Vorstandsmitglieder Kirsten Jepsen und Runar Manusch haben sich gut eingebracht.

Der TSV Jarplund-Weding e.V. ist durchweg gut aufgestellt. Die Finanzen sind dank des Einsatzes unseres Schatzmeisters mehr als geordnet. Der TSV Jarplund-Weding verfügt dank Dirk Gehlhaar über solide Finanzen dass nach wie vor eine freie Spitze für die Impulsgebung im Bereich unseres Sportangebotes genutzt werden kann.

Auf Impuls des Vorstandes wurden in den vergangenen 12 Monaten folgende Themen bearbeitet und abgehandelt:

Errichtung einer neuen, innovativen und modernen Homepage mit den entsprechenden Möglichkeiten die die neue Technik mit sich bringt. Diese ist unter www.tsv-jarplund-weding.de im Netz einsehbar. Wir verbinden mit dieser Homepage den Wunsch und die Hoffnung, dass unsere Mitglieder noch aktueller und noch umfassender über das Sportangebot unterrichtet werden.

Unsere Satzung wurde unter Mithilfe von tatkräftiger Mithilfe von Hermann Welk überarbeitet und liegt heute entscheidungsreif und umfassend überarbeitet vor. Der Vorstand dankt hier Hermann Welk, der aufgrund seiner umfassenden Kenntnisse unsere Satzung entstauben und an die heutigen Gegebenheiten – auch Änderungen im Vereinsrecht – anpassen konnte.

Unser TSV Jarplund-Weding hat sich in der neuen Gemeinde Handewitt positioniert und die Wünsche der Mitglieder vertreten. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Handewitt ist gewohnt gut gewesen. Auch hier möchten wir den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, unserem ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde Jarplund-Weding und jetzigem Bürgervorsteher der Gemeinde Handewitt Bernd Rehmke, unserem Ehrenvorsitzenden Dr. Arthur Christiansen und allen weiteren Aktiven in der Gemeinde Handewitt danken.

Besonders hervorheben möchte ich die gute Zusammenarbeit mit den zuständigen gemeindlichen Bediensteten, hier besonders Rene Hinrichsen und Ernst-Helmut „Enne“ Lauer mit denen die Zusammenarbeit reibungslos klappte.

Ein weiter schwieriges Thema ist die Vorhaltung entsprechender Sportkapazitäten in den gemeindlichen Sportanlagen. Die politische Gemeinde Handewitt hat sich entschieden aus schulversorgungstechnischer Hinsicht den Bau einer weiteren Großsporthalle im Bereich des Schulzentrums Handewitt vorzunehmen. Aus Sicht unseres TSV wäre die Errichtung dieser Sporthalle im Bereich der Schule Weding für uns und den Ortsteil Weding erheblich positiver gewesen. Hier gab und gibt es – auch das gehört bei einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit dazu – unterschiedliche Auffassungen. Als Reaktion auf die nach wie vor knappen Hallenzeiten wurden jetzt weitere Konsolidierungsmaßnahmen angestrengt, ebenfalls wurden umfangreiche Hallenzeiten in dem Neubau in Handewitt beantragt.

Das Sportjahr war – im positiven Sinne - überschattet von dem neuerlichen Gewinn der Deutschen Meisterschaft der weiblichen Jugend A unserer SG Oeversee-Jarplund-Weding.

Die Fußballer des FC Wiesharde habe achtbare Erfolge erzielt, die SG Oeversee-Jarplund-Weding konnte sowohl im Jugendbereich als auch im Seniorenbereich gute Erfolge erzielen. Im Bereich des Badmintons konnten weiter sehr gute Teilnehmerzahlen verbucht werden. Die Abteilung „Ausgleichssport Alte Herren“ ist genauso wie alle anderen Abteilungen / Sparten dank vieler verdienter Helfer eine nach wie vor wichtige Stütze unseres Vereins.

Im weiteren Sportjahr wurde unser Sportverein durch einige schwierige personelle Situationen belastet. Dass Anja Bonse zwischenzeitlich wieder genesen ist freut uns sehr. Der Verlust unseres Ehren- und Gründungsmitgliedes Hans – Harald Boysen wiegt schwer und sein Wirken ist uns Verpflichtung.

Die Sparten haben – wie Sie aus den Spartenberichten ersehen können – Ihre Arbeit mehr als gemacht und es gibt weiter ein reges Vereinsleben. Wir freuen uns, dass unser TSV Jarplund-Weding e.V. das Spartenangebot erhalten konnte und keine Abstriche gemacht werden mussten.

Das gerade dieser Tage mit Sonja Plinz das Angebot für unsere Mitglieder mit „Body & Mind“ und dem klassischen „Nordic Walking“ sinnvoll ergänzt werden konnte freut uns sehr. Der Vorstand ist immer auf der Suche nach sinnvollen Ergänzungen des Sportangebotes für unsere Mitglieder. Auch wurden sogar Gespräche bezüglich der Integration eines kompletten Tanz-Clubs geführt die leider an der Belegung des Freizeitheimes in Weding scheiterten. Die politische Gemeinde Handewitt – die den Ortsteil Weding als kulturellen Brennpunkt ausbilden will – hat diese Gespräche positiv begleitet, auch wenn am Ende festgestellt werden musste, dass die Integration einer eigenen und aber auch aktiven Tanzsparte mit über 100 Mitgliedern dann doch „eine Nummer zu groß“ war.

Das Sportangebot in unserem Sportverein ist nach wie vor vielfältig. Angefangen beim Kinderturnen, im Bereich der Jugendarbeit in den Sparten und auch in den Seniorenbereichen wird Sport zur Gesunderhaltung und Freizeitgestaltung betrieben.

Unser Sportverein ist und bleibt ein klassischer Breitensportverein mit einer wichtigen gesellschaftlichen Funktion. Die sozialen Probleme die sich vielfach in Stadtteilen ergeben sind hier noch nicht präsent. Dies ist ein Erfolg der am Ort tätigen Vereine und Einrichtungen. Das Vereinsgeschehen in der neuen Großgemeinde Handewitt ist insgesamt natürlich vielfältiger und breiter aufgestellt als wir es aus dem beschaulichen Jarplund-Weding kannten. Aber auch in der neuen Großgemeinde Handewitt ist unser TSV ein Schwergewicht - mit über 800 Mitgliedern der nun zweitgrößte Verein und der klassische Mehrspartenverein in den heutigen Ortsteilen Jarplund und Weding.

Wir haben uns vorgenommen unseren TSV weiter behutsam wachsen zu lassen. Die Sportangebote sollen nach Möglichkeit weiter zum Wohle unserer Mitglieder und auch zur Steigerung unserer Mitgliederzahlen ergänzt werden. Das angestrebte Wachstum ist jedoch behutsam und bedächtig zu wählen um die selbst gegebenen Strukturen nicht zu stark zu beanspruchen. Der Vorstand ist nach wie vor ehrenamtlich tätig. Der Löwenanteil der Arbeit liegt auf den Schultern von Dirk Gehlhaar der nach wie vor das Büro unseres Sportvereines organisiert ohne dass hierfür Kosten entstehen. Ihm möchte ich hier auch ganz persönlich meinen Dank für seinen Einsatz aussprechen.

Ich wünsche der Versammlung einen guten Verlauf. Der Vorstand steht Ihnen auch noch nach der Jahreshauptversammlung für Anregungen und Wünsche zur Verfügung.

Ihr

Thore Feddersen
1. Vorsitzender